

Germany-Müncheberg: Communications equipment

OJ S 237/2023 08/12/2023

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) e.V.

Postal address: Eberswalder Straße 84

Town: Müncheberg

NUTS code: DE409 Märkisch-Oderland

Postal code: 15374

Country: Germany

Contact person: Kaufmännische Beschaffung

E-mail: joerg.lorenz@zalf.de

Telephone: +49 3343282219

Fax: +49 3343282385

Internet address(es):

Main address: www.zalf.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPCenter/company/welcome.do>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXS0YHVV1LJQMJGN>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Forschungsunternehmen

I.5. Main activity

Other activity: Forschung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Cloudbasierte TK-Anlage

II.1.2. Main CPV code

32570000 Communications equipment

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Ziel dieser Ausschreibung ist die Bereitstellung und der Betrieb einer cloudbasierten Telefonanlage einschließlich Wartung und technischer Support und deren Implementierung in den Betrieb des Auftraggebers (AG). Auf Abruf: Lizenzerweiterungen, Schulungs-, Beratungs- und sonstige technische Dienstleistungen & Lieferung von Telefongeräten. Die Anbindung an den aktuellen Carrier ist zwingend notwendig. Es soll keine Rufnummernportierung stattfinden. Das ZALF betreibt aktuell eine klassische HW-Telefonanlage, die selbst gehostet wird. Die klassische Telefonanlage stößt an ihre Grenzen hinsichtlich moderner Telefonie wie Softphone-Funktionalität oder Apps. Auch sollen keine zentralen Infrastruktur-Komponenten mehr selbst betrieben werden. Daher soll eine skalierbare Cloud-Telefonanlage beschafft werden. Die Anbindung an das öffentliche Telefonnetz erfolgt zurzeit über einen durch das DFN (Deutsches Forschungsnetz) bereit gestellten SIP-Trunk.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 213 840,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE409 Märkisch-Oderland

II.2.4. Description of the procurement

Ziel dieser Ausschreibung ist die Bereitstellung und der Betrieb einer cloudbasierten Telefonanlage einschließlich Wartung und technischer Support und deren Implementierung in den Betrieb des Auftraggebers (AG). Auf Abruf: Lizenzerweiterungen, Schulungs-, Beratungs- und sonstige technische Dienstleistungen & Lieferung von Telefongeräten. Die Anbindung an den aktuellen Carrier ist zwingend notwendig. Es soll keine Rufnummernportierung stattfinden. Das ZALF betreibt aktuell eine klassische HW-Telefonanlage, die selbst gehostet wird. Die klassische Telefonanlage stößt an ihre Grenzen hinsichtlich moderner Telefonie wie Softphone-Funktionalität oder Apps. Auch sollen keine zentralen Infrastruktur-Komponenten mehr selbst betrieben werden. Daher soll eine skalierbare Cloud-Telefonanlage beschafft werden. Die Anbindung an das öffentliche Telefonnetz erfolgt zurzeit über einen durch das DFN (Deutsches Forschungsnetz) bereit gestellten SIP-Trunk. Dies muss auch über die zukünftige Lösung sichergestellt sein. Die Umstellung betrifft zunächst nur den Hauptstandort Müncheberg mit ca. 600 Nebenstellen. In einer späteren Phase sollen auch zwei Außenstandorte mit eigenem Nummernblock eingebunden werden. Im Bestand des ZALF befinden sich bereits ca. 200 Yealink SIP-T19P E2 SIP Telefone. Diese müssen mit der neuen Anlage kompatibel sein. Zur Ablösung der bestehenden Telefonanlage soll eine skalierbare, cloudbasierte Telefonanlage bereitgestellt und betrieben werden. Die fachlichen und technischen Anforderungen an die Telefonanlage sind im Anforderungskatalog definiert. Der zum Zeitpunkt der Auftragserteilung vorgesehene Lizenzumfang ("Grundleistungen") sind Telefonie-Lizenzen für 650 Nutzer. Mit Rücksicht auf das Personalwachstum und dem Anschluss weiterer Standorte sollen die Lizenzen perspektivisch um bis zu 200 weitere User aufgestockt werden können. Die AG kann weitere Lizenzen zu jedem Zeitpunkt dazu buchen. Eine Reduzierung der Lizenzen soll bei Bedarf auch möglich sein. Zusätzlich sollen Lizenzen für die beiden folgenden Nutzungstypen angeboten werden: - Softphone Nutzung (350 Nutzer zum Zeitpunkt der Auftragserteilung, weitere nach Bedarf) - Teams als Softphone Nutzung (30 Nutzer zum Zeitpunkt der Auftragserteilung, weitere nach Bedarf) Die Vergütung erfolgt monatlich beginnend ab erstmaliger Bereitstellung der TK-Anlage (Lizenzzeitraum). Erstmalige Bereitstellung (der Lizenzen) bedeutet in diesem Fall, wenn die TK-Anlage betriebsbereit ist

und die Lizenzen genutzt werden können. Alles andere wird in der Einführung bepreist. In den Lizenzkosten sind alle Kosten für Bereitstellung (Lizenzen) und Betrieb (Hosting) sowie Wartung (Updates & Upgrades) und technischem Support (Störungsbeseitigung) einzupreisen. Der AN stellt dem AG ab dem vereinbarten Bereitstellungszeitpunkt die Telefonanlage in einer Cloudinfrastruktur oder vom AN betriebenen Infrastruktur einschließlich der notwendigen Zugänge zur Verfügung. Die fachlichen und technischen Anforderungen an die Telefonanlage sind im Anforderungskatalog definiert. Für die virtuelle Anlage ist eine entsprechende Verfügbarkeitsaussage zu treffen: Es soll eine Mindestverfügbarkeit von 99,6 % im Jahresmittel gewährleistet sein. Höhere Verfügbarkeiten werden positiv bewertet (siehe Anforderungskatalog). Aktualisierungen und andere Wartungsarbeiten des AN sind anzukündigen und haben außerhalb der Kernbetriebszeit zu erfolgen. Als Kernbetriebszeit gilt: Montag bis Freitag, von 07:00 Uhr bis 18:00 Uhr, ausgenommen bundesdeutsche Feiertage. Ein Reporting wird vom Auftragnehmer in Bezug auf Verfügbarkeiten/Nichtverfügbarkeiten, Störungen, Reaktions- und Wiederherstellungszeiten als auch geschuldete Gutschriften monatlich zur Verfügung gestellt. Es ist eine Regelung bei Nichtverfügbarkeit anzubieten (siehe 5.3 AK). Sowohl die Signalisierung als auch die Medienströme zwischen der Cloud und den Endgeräten des Auftragnehmers sind zu verschlüsseln (siehe 4.3 AK).

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Qualitätspunktzahl / Weighting: 70%

Price - Weighting: 30%

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 213 840,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 36

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Als Anbieter von Telekommunikationsdiensten unterliegt der AN gem. § 3 TTDSG (Telekommunikation-Telemedien-Datenschutz-Gesetz) dem Fernmeldegeheimnis und muss mindestens die in der TTDSG und Telekommunikationsgesetz (TKG) definierten gesetzlichen Anforderungen erfüllen. Die Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen ist Voraussetzung für den Auftrag. Der AN oder seine Subunternehmen dürfen keiner gesetzlichen Regelung unterliegen, die zu einem Verstoß gegen das Fernmeldegeheimnis führen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 19/12/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 18/01/2024

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 19/12/2023 Local time: 12:30

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Brandenburg

Postal address: Heinrich-Mann-Allee 107

Town: Potsdam

Postal code: 14473

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

05/12/2023